

Presseinformation

Motorenbauer Menzel berät zur Pflege von Kohlebürsten

Berlin – Kohlebürsten sind nicht nur günstige Verschleißteile, sondern elementare Komponenten, die die Lebensdauer, Leistung und Eigenschaften eines Motors signifikant beeinflussen. Viele Anlagenstillstände sind daher durch die sorgfältige Auswahl, professionelle Handhabung und routinemäßige Wartung der in den Motoren eingesetzten Kohlebürsten leicht vermeidbar. Darauf weist der Berliner Spezial-Motorenbauer Menzel Elektromotoren hin.

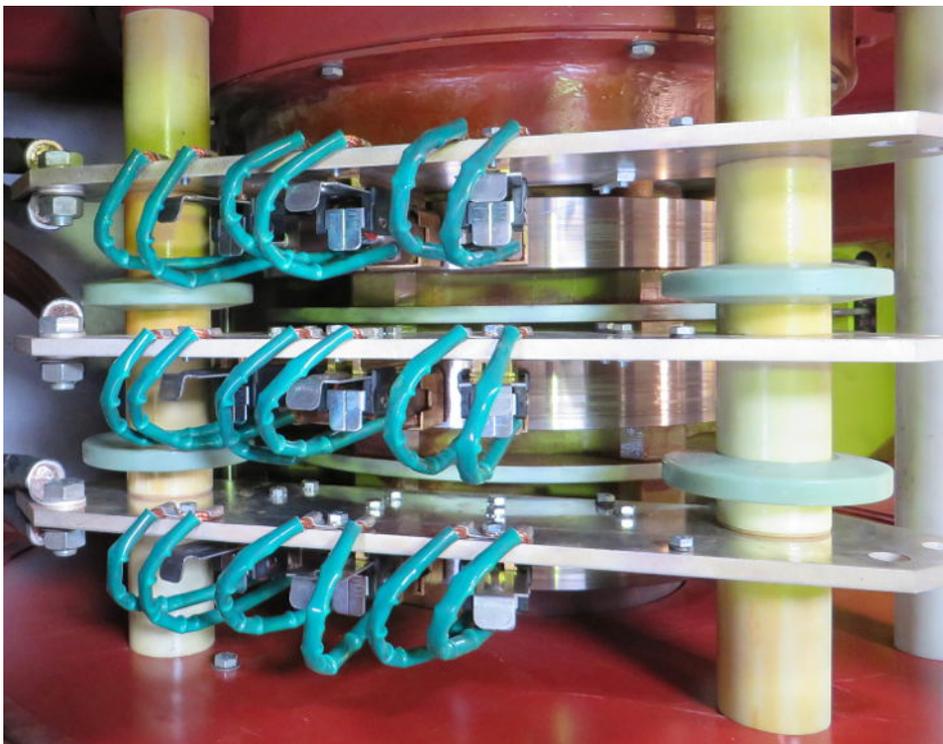


Bild: Hochwertige Kohlebürsten beeinflussen die Eigenschaften, Lebensdauer und Gesamtleistung eines Motors signifikant.

„Häufig unterschätzen Betreiber aber, wie wichtig die anlagenspezifische Auswahl und Qualität von Kohlebürsten für einen reibungslosen Betrieb ist“, erklärt Mathis Menzel, der das mittelständische Unternehmen in dritter Generation leitet. So stellten Ingenieure von Menzel etwa bei einem Kunden fest, dass der Ausfall eines neuen Motors innerhalb von 24 Stunden durch ungeeignete, lokal nachgekaufte Kohlebürsten ausgelöst worden war – leider kein seltener Fall. Ein Bürstenfeuer beschädigte dabei die Schleifringoberfläche schwer. Neben der Materialzusammensetzung bestimmen auch ortsabhängige Faktoren wie Luftfeuchtigkeit, Umgebungstemperatur und Gleichmäßigkeit der Last, welche Bürsten-Qualität benötigt wird. „Wir sehen außerdem immer

